

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

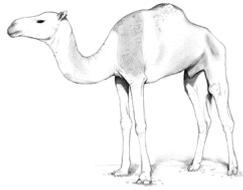
Wir gehen auf Entdeckungstour: Afrika - eine Lernwerkstatt

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



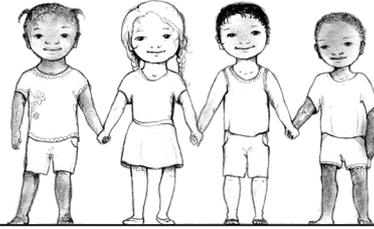
Inhalt



Erläuterungen	5
Laufzettel	8
Auftragskarten	9
Stationen	
Station 1 – Länder in Afrika	19
Station 2 – Der Kontinent Afrika	20
Station 3 – Kinder in Afrika	22
Station 4 – Das Klima in Afrika	26
Station 5 – So ist das Wetter bei	29
Station 6 – Flüsse, Berge, Wüsten und Oasen	33
Station 7 – Der Nil	34
Station 8 – Wohnen in Afrika	36
Station 9 – Essen in Afrika	38
Station 10 – Schule in Afrika	41
Station 11 – Ngoli	43
Station 12 – Musikinstrumente	44
Station 13 – Kleidung in Afrika	45
Station 14 – Sprachen in Afrika	48
Station 15 – Tiere in Afrika	50
Station 16 – Pflanzen in Afrika	52
Station 17 – Verschiedene Wüstenarten	53
Station 18 – Wüstentiere	56
Station 19 – Nahrungsmittel aus Afrika	58
Station 20 – Muster-Tiere gestalten	59
Lösungen	
Lösung Station 1 – Länder in Afrika	61
Lösung Station 2 – Der Kontinent Afrika	62
Lösung Station 3 – Kinder in Afrika: Ländersteckbriefe	63
Lösung Station 4 – Das Klima in Afrika	65
Lösung Station 5 – So ist das Wetter bei	66
Lösung Station 6 – Flüsse, Berge, Wüsten und Oasen	67
Lösung Station 7 – Der Nil	68
Lösung Station 8 – Wohnen in Afrika	70

Lösung Station 10 – Essen in Afrika	72
Lösung Station 12 – Musikinstrumente	73
Lösung Station 13 – Kleidung in Afrika	74
Lösung Station 14 – Sprachen in Afrika	77
Lösung Station 15 – Tiere in Afrika	78
Lösung Station 16 – Pflanzen in Afrika	80
Lösung Station 17 – Verschiedene Wüstenarten	81
Lösung Station 19 – Nahrungsmittel aus Afrika	83





Wir gehen auf Entdeckungstour: Afrika

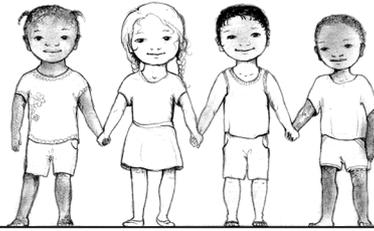
von Bianca Kaminsky und Martin Bannenberg
mit Illustrationen von Tina Gruschwitz

Afrika – ein Kontinent voller Gegensätze

Afrika ist der Kontinent, der wohl die meisten Gegensätze beherbergt – dieser Vielfalt in einem Unterrichtsmaterial gerecht zu werden, ist sicherlich nur im Ansatz möglich. Das Klima reicht von tropischem über Wüstenklima bis zu gemäßigttem Klima, die Landschaft weist eine Diversität auf, die es wohl auf keinem anderen Kontinent gibt, und auch Flora und Fauna zeigen eine enorme Vielfalt.

Aufgrund der Geschichte, unter anderem auch wegen der Kolonialzeit, sind in Afrika Staaten entstanden, die unterschiedlicher kaum sein könnten. So werden in den meisten Staaten europäische Sprachen wie Englisch, Französisch, Portugiesisch und auch Deutsch gesprochen, ebenso wie Arabisch, während die eigentlichen afrikanischen Sprachen leider in den wenigsten Fällen Amtssprachen sind. Die meisten der vielen Hundert Ethnien verloren ihre Identität, da sie von den Kolonialmächten ohne besondere Rücksicht auf ihre Zusammengehörigkeit in verschiedene Staaten aufgeteilt wurden. Die Folge sind auch heute noch heftige Kämpfe unter diesen Volksgruppen innerhalb der Staaten, die vermutlich so schnell nicht aufhören werden. Dies ist nur einer der schwierigen Aspekte, an die man beim Thema „Afrika“ denkt. Weitverbreitete Armut oder Kinderarbeit sind weitere Probleme, die man mit dem Kontinent assoziiert. Des Weiteren trägt das weitreichend trockene Klima zeitweise zu Hungersnöten bei, was bereits bestehende Konflikte weiter verschärft und zu Flüchtlingsströmen führt.

Selbstverständlich darf Afrika aber nicht auf die geschilderten Probleme wie Armut und Gewalt reduziert werden. Denn dieser Kontinent hat mit seiner vielseitigen Küche, die von Staat zu Staat und von Ethnie zu Ethnie verschieden ist, mit seiner bunten Mischung an unterschiedlichsten Kulturen und seiner atemberaubenden Natur sehr viel zu bieten. So ist es kaum verwunderlich, dass der Tourismus eine der höchsten Einnahmequellen in Afrika ist. Die Pyramiden Ägyptens, der Nil, Touren durch die Wüste, Tauchen im Roten Meer, Safaris und vieles mehr werden offenbar immer beliebter. Denn anders als zum Beispiel in Europa gibt es hier noch eine Vielzahl unzerschnittener Landschaften, die in ihrem natürlichen Zustand belassen sind.



Afrika als Unterrichtsthema

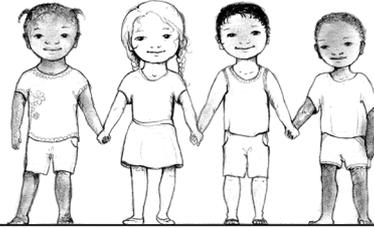
Die Werkstatt möchte bei den Schülerinnen und Schülern ein Interesse für diesen „bunten Kontinent“ wecken und vor allem die positiven Seiten ansprechen. Nichtsdestotrotz werden an einigen Stationen problematische Inhalte wie Slums oder die Situation afrikanischer Schulen thematisiert – eben weil eine Behandlung des Themas „Afrika“ ohne sie unvollständig und nicht realitätsgetreu wäre. Diese Inhalte sind sehr komplex und selbst für Erwachsene oft schwer nachzuvollziehen. Wir haben uns daher bemüht, diese kritischen Themen in einem kindgemäßen, aber dennoch sachgerechten Niveau zu beschreiben.

Auch ist es wichtig, einen Vergleich innerhalb Afrikas selbst anzustellen. So sollten die Kinder erfahren, dass es unter afrikanischen Kindern und Erwachsenen sehr viele verschiedene Lebensweisen gibt. Das Anliegen dieser Lernwerkstatt ist es, Afrika als einen Kontinent der Vielfalt vorzustellen und aufzuzeigen, dass es nicht „das“ eine Afrika gibt. Das Leben auf diesem Kontinent ist sehr unterschiedlich, ebenso wie Klima und Natur von Land zu Land ein völlig anderes Bild abgeben können. Das Entwickeln von Toleranz mit dem damit verbundenen Kennenlernen der kulturellen Unterschiede und der Vielseitigkeit des menschlichen Lebens sind ein übergeordnetes Lernziel.

Die Werkstatt behandelt verschiedene Themen wie Geografie, Klima, Wohnen, Ernährung, Schule sowie Flora und Fauna in Afrika. Vier afrikanische Kinder – Jamal, Azmera, Kio und Emily – begleiten die Schülerinnen und Schüler durch die Werkstatt. Sie stammen aus unterschiedlichen afrikanischen Ländern und bereits an diesen Kindern werden viele Unterschiede innerhalb Afrikas deutlich. Jedes dieser Kinder steht exemplarisch für sein Heimatland: Marokko, Äthiopien, Kamerun und Südafrika. Wir haben uns für diese Länder entschieden, um eine große Bandbreite von Kulturen innerhalb Afrikas zu thematisieren – so liegt jedes dieser Länder in einer anderen Klimazone, beherbergt die unterschiedlichsten Tierarten und unterscheidet sich deutlich von den anderen ausgewählten Ländern. Jedes dieser Kinder „erzählt“ an diversen Stationen von seinem Leben in Afrika, der Schule und vielem mehr. Es gibt Gemeinsamkeiten bei den Kindern, aber auch Unterschiede. Sie laden zur Identifikation ein, da sie sich im Grundschulalter befinden, zeigen aber gleichzeitig, wie unterschiedlich das Leben von Grundschulkindern in verschiedenen Ländern sein kann.



Neben spezifischen Informationen über die oben genannten afrikanischen Länder behandelt die Lernwerkstatt den Kontinent auch ganz allgemein: Wie heißen die Länder Afrikas? Was ist das Tropenklima? Welche Wüstenarten gibt es in Afrika und in anderen Kontinenten? Welche Tiere leben in der Wüste? Wie wohnen die Menschen in Afrika?



Vorbereitungen für den Unterricht

Station 3: Es genügt, wenn Sie die beiden Seiten, auf denen sich die vier afrikanischen Kinder vorstellen, zwei bis drei Mal (je nach Klassenstärke) kopieren. Anschließend können Sie sie in Klarsichthüllen stecken und an der Station auslegen.

Station 4: Es bietet sich an, die Klimakarte zu laminieren. So können die Kinder die verschiedenen Klimazonen mit wasserlöslichem Foliestift eintragen. Legen Sie außerdem Papiertücher zum abschließenden Abwischen der Klimakarte bereit.

Stationen 8 und 12: Kleben Sie die Text- und Bildkarten zur besseren Haltbarkeit auf dickere Pappe, schneiden Sie sie auseinander und legen Sie die Kärtchen an der Station bereit.

Station 9: Auch hier genügt es, wenn die beiden Seiten mit den Rezepten wenige Male kopiert und dann bereitgelegt werden. Diese Station sollten Sie gemeinsam mit den Kindern besprechen und planen, wie sie durchgeführt wird. Es bietet sich an, eines der Rezepte als Abschluss der Werkstatt auszuprobieren. Erfragen Sie im Vorfeld mögliche Nahrungsmittelunverträglichkeiten der Kinder.

Station 10: Kopieren Sie die beiden Seiten zwei bis drei Mal. Sie können die Texte natürlich auch im Klassensatz kopieren.

Station 11: Beauftragen Sie die Kinder, zur Vorbereitung mehrere Steine (in möglichst gleicher Größe) oder Murmeln mitzubringen. Für diese Spielstation werden mindestens elf Steine benötigt.

Station 17: Bereiten Sie die Station für die Kinder vor, indem Sie alle Fotos und Texte der besseren Haltbarkeit wegen auf dickere Pappe kleben, ausschneiden und an die Station legen.

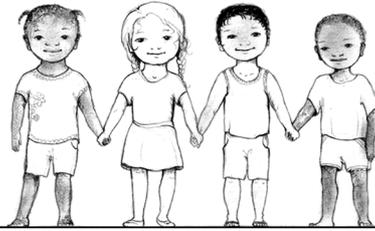
Station 19: An dieser Station soll eine afrikanische Frucht, die Dattel, probiert werden. Bringen Sie für jedes Kind eine (getrocknete) Dattel zum Kosten mit.

Station 20: Wir empfehlen die Vorlagen der Muster-Tiere auf Seite 59 beim Kopieren auf A3-Format zu vergrößern, damit die Kinder mehr Platz zum Gestalten haben. Die Beispiele auf Seite 60 dienen den Schülerinnen und Schülern als Anregung für ihre eigene Gestaltung.

Für diverse Stationen wird ein Atlas zum Nachschlagen benötigt. Wenn verfügbar, können die Kinder zum Recherchieren auch auf das Internet zurückgreifen.

Abschließend: Die Auftragskarten zu manchen Stationen sind mit einem kleinen Äffchen gekennzeichnet. Es handelt sich dabei um teilweise recht knifflige Aufgaben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Werkstatt!

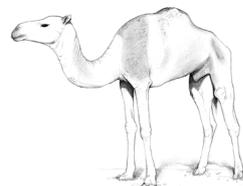
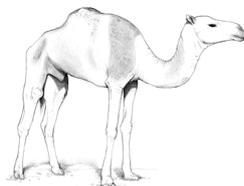


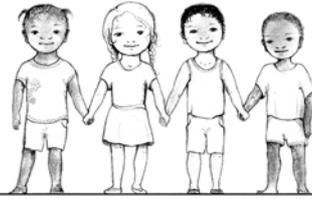
Laufzettel



Name: _____

Station	erledigt	Unterschrift
1 – Länder in Afrika		
2 – Der Kontinent Afrika		
3 – Kinder in Afrika		
4 – Das Klima in Afrika		
5 – So ist das Wetter bei ...		
6 – Flüsse, Berge, Wüsten und Oasen		
7 – Der Nil		
8 – Wohnen in Afrika		
9 – Essen in Afrika		
10 – Schule in Afrika		
11 – Ngoli		
12 – Musikinstrumente		
13 – Kleidung in Afrika		
14 – Sprachen in Afrika		
15 – Tiere in Afrika		
16 – Pflanzen in Afrika		
17 – Verschiedene Wüstenarten		
18 – Wüstentiere		
19 – Nahrungsmittel aus Afrika		
20 – Muster-Tiere gestalten		





Station 1 – Länder in Afrika

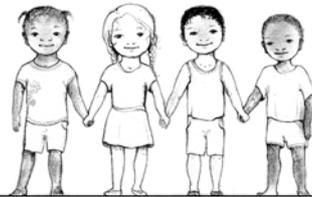
So geht es:

Das Bild zeigt den Kontinent Afrika und seine über 50 Länder.

Einige Länder sind beschriftet, einige nicht.

Schreibe die Ländernamen, die unter der Karte stehen, in den richtigen Länderumriss.

Benutze einen Atlas, einen Globus oder das Internet.



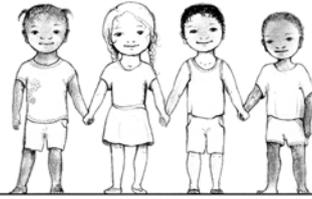
Station 2 – Der Kontinent Afrika

So geht es:

1. Lies dir den Text gründlich durch.

2. Beantworte danach die Fragen.

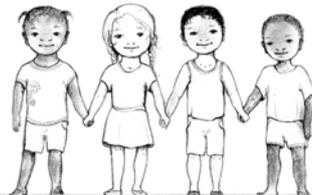
Schreibe die Antworten auf die Zeilen.



Station 3 – Kinder in Afrika

So geht es:

1. Du lernst an dieser Station vier afrikanische Kinder kennen. Lies dir durch, was die vier über ihr Heimatland erzählen.
2. Erstelle dann einen Steckbrief zu jedem Land. Schreibe dazu die richtigen Wörter auf die Linien in den Umrissen der Länder.



Station 4 – Das Klima in Afrika



So geht es:

1. Lies dir den Text über das Klima in Afrika gründlich durch und beantworte die Frage.
2. Lies dann den zweiten Text.
3. Trage in die Afrikakarte ein, wo welches Klima herrscht.
4. Male nun die verschiedenen Klimazonen in Afrika bunt an. Benutze Grün für tropisches Klima, Gelb für Wüstenklima, Braun für Savannenklima und Blau für mediterranes Klima.

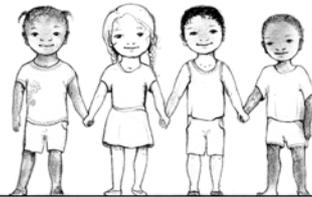


Station 5 – So ist das Wetter bei ...

So geht es:

1. Lies dir durch, was Jamal, Azmera, Kio und Emily über das Klima in ihrem Land erzählen.
2. Schreibe zu jedem Land die wichtigsten Sätze auf einen Zettel.

Beispiel: Marokko – Es regnet fast nie.



Station 6 – Flüsse, Berge, Wüsten und Oasen

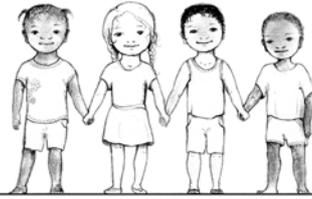
So geht es:

An dieser Station kannst du ein Bild von Afrika aus der Luft sehen.

Unten auf dem Blatt befindet sich eine Tabelle mit den Namen von Flüssen, Bergen, Wüsten, Oasen, Meeren und Seen in Afrika.

Schreibe die Wörter an die richtigen Stellen in das Luftbild.

Benutze hierfür einen Atlas, einen Globus oder das Internet.

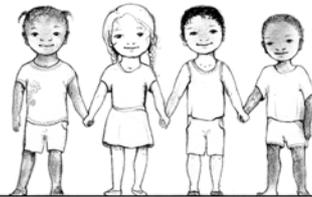


Station 7 – Der Nil

So geht es:

In dem Text über den Nil fehlen einige Wörter, die du nur erfährst, wenn du die Geheimschrift entzifferst.

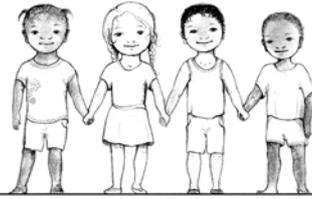
1. Löse die Geheimschrift. Die Buchstaben entsprechen der Reihenfolge im Alphabet (1 = A, 2 = B ...).
2. Schreibe die richtigen Wörter in die Lücken und lies dir den Text durch.
3. Überlege dann, warum Wasser so wichtig für die Menschen am Nil ist.
4. Welche Bedeutung hat Wasser für dich? Fülle die Tabelle aus.



Station 8 – Wohnen in Afrika

So geht es:

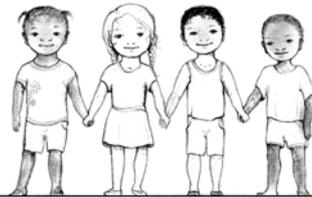
1. Lies dir die Textkarten durch.
2. Ordne dann die Textkarten den richtigen Bildkarten zu.



Station 9 – Essen in Afrika

So geht es:

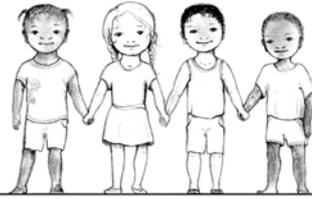
1. Fülle zunächst die Lücken in dem Text aus und lies ihn dir durch.
2. Lies dir dann die Rezepte durch. Es sind die für Azmeras und Jamals Lieblings Speisen.
3. Suche dir mit der Klasse das Gericht aus, das ihr kochen wollt, und probiert es einmal aus.
Guten Appetit!



Station 10 – Schule in Afrika

So geht es:

1. Wie ist die Schule in Afrika? Lies dir durch, was die vier Kinder zu sagen haben.
2. Beantworte dann die folgenden Fragen schriftlich auf einem Blatt Papier:
 - a) Zu Azmera: Was denkst du darüber?
 - b) Zu Jamal: Vergleiche Jamals Schule mit deiner Schule.
 - c) Zu Kio: Was findest du daran gut und was schlecht?
 - d) Zu Emily: Würdest du auch gern auf Emilys Schule gehen? Begründe.

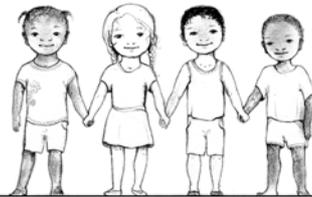


Station 11 – Ngoli

So geht es:

Auch in Afrika gibt es eine Vielzahl von Spielen. Hier lernst du ein beliebtes Spiel kennen.

1. Lies dir die Regeln durch.
2. Spiele mit einer Partnerin oder einem Partner eine Runde.
3. Wenn ihr wollt, könnt ihr mit der Klasse ein kleines Turnier spielen.

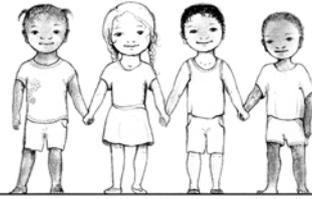


Station 12 – Musikinstrumente

So geht es:

Ordne die Texte den richtigen Instrumenten zu.

Achte hierbei besonders auf die Form der Instrumente.



Station 13 – Kleidung in Afrika

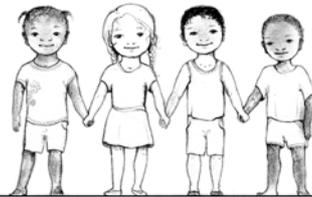
So geht es:

In den Text über afrikanische Kleidung haben sich elf komische Wörter eingeschlichen.

1. Finde diese Wörter und streiche sie durch. Schreibe dann das richtige Wort darüber.

Die Wörter unter dem Text helfen dir.

2. Löse dann das Logical.



Station 14 – Sprachen in Afrika

So geht es:

1. Male Satzsnipsel, die zu einem Satz gehören, in derselben Farbe an.

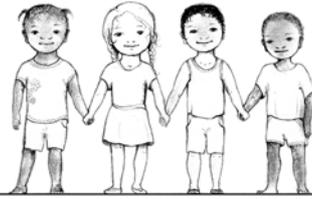
2. Schreibe die Sätze richtig auf die Zeilen.

3. Wenn du damit fertig bist, suche dir eine Partnerin oder einen Partner.

4. Nehmt euch das Blatt zum Vokabeltraining.

5. Sucht euch eine afrikanische Sprache aus und übt die Wörter.

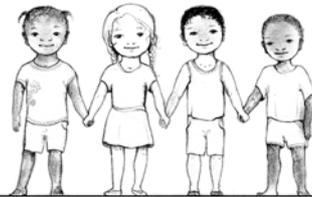
6. Fragt euch dann gegenseitig die Vokabeln ab!



Station 15 – Tiere in Afrika

So geht es:

1. Lies dir den Text durch und unterstreiche alle Tiere, die du in ihm findest.
2. Male sie dann an die richtigen Stellen in der Afrikakarte. Benutze dafür einen Atlas oder Globus, damit du weißt, wo das Land liegt, in dem das Tier lebt.
3. Wenn du nicht weißt, wie die Tiere aussehen, schaue in einem Lexikon nach!
4. Tipp: Suche dir **fünf Tiere** aus, die du in die Afrikakarte zeichnest.

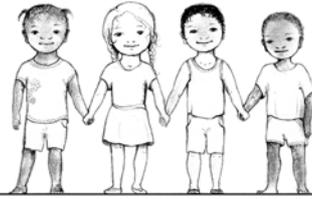


Station 16 – Pflanzen in Afrika

So geht es:

1. Wo wachsen die Pflanzen?
Schreibe die Namen der afrikanischen Pflanzen in den Umriss von Afrika.
2. Schreibe die Namen der deutschen Pflanzen in den Umriss von Deutschland hinein oder daneben, wenn dir der Platz nicht reicht.
3. Wenn du magst, schlage in einem Buch nach, wie die Pflanzen aussehen, und male sie.



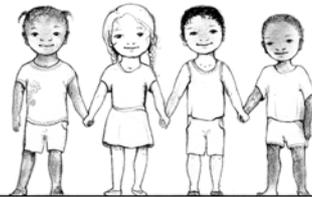


Station 17 – Verschiedene Wüstenarten



So geht es:

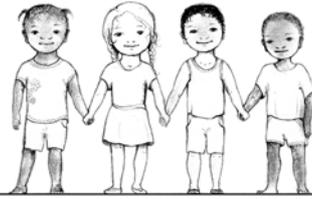
1. Finde heraus, wie vier bekannte Wüstenarten heißen.
Lies die Texte und ordne jedem Wüstenfoto zwei passende Textkärtchen zu.
2. Wähle eine Wüstenart aus. Schreibe den Text ab und male ein Bild von dieser Wüste dazu.



Station 18 – Wüstentiere

So geht es:

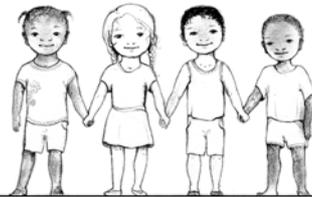
1. In der Wüste leben sehr viele Tiere. Suche dir eines der sechs aus und schreibe dazu einen Steckbrief.
2. Entnimm die Informationen über das Tier einem Lexikon oder Tierbuch.
3. Zeichne in das Rechteck oben links das Tier, für das du dich entschieden hast.



Station 19 – Nahrungsmittel aus Afrika

So geht es:

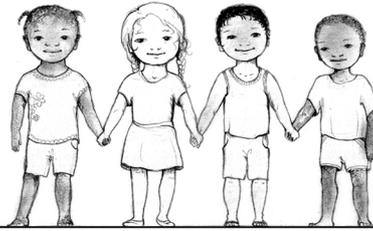
1. Nimm dir eine Dattel mit an deinen Platz.
2. Schreibe auf, wie sie sich anfühlt, wie sie aussieht und wie sie riecht.
3. Probiere dann ein Stück und beschreibe, wie die Dattel schmeckt.
4. Vergleiche deine Eindrücke mit deinem Nachbarn.
5. Füge dann die Silben zusammen, sodass du die richtigen Bezeichnungen der Nahrungsmittel erhältst. Schreibe die Wörter auf die Linien.



Station 20 – Muster-Tiere gestalten

So geht es:

1. Wähle auf Blatt 1 eine von beiden Vorlagen aus, Nashorn oder Elefant.
Schneide sie an den Linien aus.
2. Gestalte das Tier nach deinen Vorstellungen. Zeichne verschiedene Muster und Formen in den Umriss hinein. Wenn du magst, kannst du dich bei deinem Bild an den Beispielen auf Blatt 2 orientieren.
3. Hängt später eure fertigen Bilder im Klassenraum auf. Vielleicht könnt ihr auch eine kleine Ausstellung gestalten.



Station 1 – Länder in Afrika



Nigeria	Madagaskar	Ghana	Sambia	Namibia	Simbabwe
Sudan	Somalia	Kenia	Niger	Senegal	Botsuana
Algerien	Angola	Mali	Ägypten	Tschad	Libyen

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Wir gehen auf Entdeckungstour: Afrika - eine Lernwerkstatt

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

